

Néstor Adolfo Manzelli (N1014)

*** Apostel seit 2022**

Lebensdaten

- geboren am 14. April 1969 in Salto (Buenos Aires), Argentinien

Amtstätigkeit

- 1988: Diakon (18/19)
- 1998: Priester (28/29)
- 2014: Bezirksevangelist (44/45)
- 5. Juni 2022: Apostel durch Stammapostel Jean-Luc Schneider Buenos Aires, Argentinien (53)

Arbeitsbereich (Stand der Verlinkungen: 13.08.26)

- Teile Argentiniens und Paraguays

Zuständige Bezirksapostel

- Enrique Eduardo Minio (2022 bis 2026)
- Edwin Hermann Ernst Guigou (seit 2026)

Aus seinem Leben

Quelle "insadud.org" (s. Anhang) - sinngemäß übersetzt.

"Ich wurde am 14. April 1969 in der Stadt Salto, Provinz Buenos Aires (Argentinien), in eine neuapostolischen Familie geboren. Zusammen mit meinen vier Geschwistern wuchsen wir glücklich auf, nicht ohne Bedürfnisse, aber immer mit dem Nötigsten.

In der Zwischenzeit benutzte Gott meine Eltern und eine große Anzahl von Dienern für unsere geistliche Ausbildung. Ich kann sagen, dass ich viel von diesen laienhaften und in einigen Fällen ungebildeten Männern gelernt habe. Die geistliche Weisheit, die von diesen Brüdern und Schwestern weitergegeben wurde, und die Hingabe jedes Einzelnen an mich haben mich immer berührt.

Mit der Zeit habe ich verstanden, dass ich nicht deshalb neuapostolischer Christ bin, weil meine Eltern es waren, sondern weil Gott mich genau dorthin gestellt hat.

Im Alter von 18 Jahren zog ich in die Stadt Rosario (Santa Fe), um mein Studium der Medizinischen Wissenschaften zu beginnen, das ich nach einer langen Karriere und vielen Anstrengungen 1999 als Arzt abschloss. Später spezialisierte ich mich auf Transfusionsmedizin, vor allem auf die Spende.

In der Zwischenzeit lernte ich meine Frau Carina kennen, mit der ich später zwei Kinder bekam, die unser ganzes Glück sind.

Ich habe mich immer in der Gemeinde engagiert, wurde im Alter von 19 Jahren zum Diakon und zehn Jahre später zum Priester ordiniert. 2014 empfing ich das Amt eines Bezirksevangelisten und 2019 die Aufgabe eines Bezirksvorstehers.

Ich muss Gott immer für seine Geduld mit mir danken, für seine unendliche Gnade, für seine Vergebung und für seine ständige Hilfe. Ich wiederhole oft einen Satz meiner Mutter: *'Der Herr ist so gut zu mir gewesen...'*.

Ich habe die Aufgabe, als Apostel zu dienen, mit Demut angenommen, weil ich weiß, dass ich sie nur mit der Hilfe Gottes, unseres Vaters, und der Liebe meiner Brüder und Schwestern ausführen kann. Gemeinsam in Christus werden wir das Ziel erreichen."

5. Juni 2022

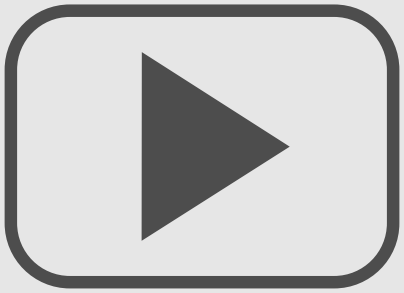
Text: Dominique Baur

Fotos: Zentralarchiv

Downloads

- "Con amor, temor de Dios y fe" (von "inasud.org")

Youtube-Link



https://www.youtube.com/watch?v=mPqqSHAKrVI









